

Aus Anlass von 10 Jahren KREISEL auch in diesem rundBRIEF einen Auszug aus Grußworten!

10 Jahre KREISEL e. V. Hamburg

Prof. RAINER HOEHNE, KREISEL-Referent

Der KREISEL als Bild ist ein nahezu perfektes Symbol für die neuesten neuropsychologischen Theorien zur Hirnfunktion – vielleicht im Vorwissen der damaligen Namensgeber schon gedacht. Indem wir im zirkulären Denken, in Regelkreisen in kreisförmigen Bahnen bleiben, in den Schleifen und integrativen Annäherungen jedoch neue Bahnen benutzen und erfahren, ahmen wir Kreiselaktivitäten nach, die ja ebenfalls kreisendes und sich fortbewegendes in sich vereinen. Ein sehr guter Grund für mich, mich weiter mit dem Inhalt des „KREISELS“ zu identifizieren.

Integrative Lernförderung & Lerntherapie in Schule

* Informationsgespräch: Ein Gespräch mit der Hamburger Schulsenatorin, CHRISTA GOETSCH, zeigte zwar keine konkreten Ergebnisse. Allerdings gab sie den wertvollen Hinweis, dass die direkte Kontaktaufnahme zur Schule am ehesten erfolgreich ist. Dies ist genau der Weg, den wir vom KREISEL aus immer propagiert haben: Durch gute Zusammenarbeit aus der (außerschulischen) Praxis heraus die guten Effekte von Integrativer Lernförderung & Lerntherapie „beweisen“ und so die Aufmerksamkeit gewinnen. Generell gilt die Empfehlung, sich besonders an Ganztagschulen zu wenden, die zukünftig mehr und mehr einen eigenen Etat für solche besonderen Angebote bekommen.

* 1. Klasse – Früh fördern macht Schule: Der KREISEL hat inzwischen für seine Aktivitäten im Bereich Vorschule und Schule seinen Slogan schützen lassen: 1. Klasse – Früh fördern macht Schule! Nicht zuletzt mit Blick auf die Institution Schule, die von ihrem Selbstverständnis her kein Therapie anbieten darf/kann, bevorzuge ich übrigens insbesondere eben im Kontext Schule die Bezeichnung Integrative Lernförderung; dies schient einige Hürden niedriger zu machen! Diese Bezeichnung trägt außerdem dem schon etwas anderen Charakter der Arbeit in Schule Rechnung.

* Erfahrungsaustausch: Immer mehr LerntherapeutInnen sind in der Schule tätig! In Seminaren erzählen immer mehr Kolleginnen und Kollegen davon, dass sie in der Schule arbeiten. Umgekehrt häufen sich bei mir die Anfragen von InteressentInnen, die gerne dort tätig sein möchten. Nicht zuletzt das KREISELprojekt „Früh fördern statt spät sitzen bleiben“ sowie die Netzwerk-Treffen im Umfeld und die Veröffentlichungen (Rahmenbedingungen, Erfolgsbericht, Zufriedenheitsbefragung) haben mit zur Ausbreitung des Themas beigetragen (Aktuelle: auf der Tagung in HEIDELBERG am 7.2.2009).

Meine Bitte: Sendet mir Erfahrungsberichte, wie ihr den Zugang gefunden habt, wie die Finanzierung läuft, welche guten (oder auch schwierigen) Erfahrungen ihr gemacht habt. Ich würde gerne den rundBRIEF dafür nutzen, den Erfahrungsaustausch weiter zu treiben.

* Netzwerktreff: Und schon mal eine Vorankündigung: Am 7. Juni wird das Netzwerktreff in HAMBURG natürlich das Thema bearbeiten – Anmeldungen dazu sind ab sofort willkommen (kostenlos) unter www.kreiselhh.de

Öffentlichkeitsarbeit

BVL

* KORREKTUR: Im DezemberRUNDbrief hatte ich mitgeteilt, dass diejenigen, die das endgültige BVL-Zertifikat vom KREISEL erhalten haben, auf der Homepage des Bundesverbands Legasthenie und Dyskalkulie ihre persönlichen Daten einstellen können. HORST SITZ wies netterweise darauf hin, dass die vom BVL angegebene Link nicht stimmt. Richtig sind:

<http://www.bvl-legasthenie.de/index.php5?p=/foerderung/therapeuten> bzw.
<http://www.bvl-legasthenie.de/index.php5?p=/foerderung/theraeintragen!>

Zusammenarbeit mit dem Lernserver

In diesen Tagen konnte die angestrebte Kooperation zwischen dem Lernserver Münster und dem KREISEL bzw. KREISELnetzwerk weiter entwickelt werden.

- Ab dem Frühsommer wird es die ersten viertägigen Einführungsseminare in den Lernserver geben
 - Beim Lernserver in MÜNSTER bzw. beim KREISEL in HAMBURG & HEIDELBERG.
 - Die Ausschreibungen werden im Februar erfolgen
 - In diesem Zusammenhang werde ich vom KREISEL aus die Reihen für die Frühe Lernförderung bzw. für die Begleitung Jugendlicher neu konzipieren. Dies wird ebenfalls im Februar abgeschlossen sein. Dann können neben dem Schwerpunkt „DYSKALKULIE – RECHENSCHWÄCHE“ und den „KINDER THERAPEUTISCHEN INTERVENTIONEN bei Lernproblemen“ die dann modifizierten Reihen „Frühe Lernförderung“ bzw. „Lerncoach“ absolviert werden – eben unter Einbezug der Arbeit mit dem Lernserver.
 - HINWEIS: Dies ist auch ein Beitrag für den Schritt in eine engere Zusammenarbeit mit Schulen.
- Ab sofort ist der Lernserver Münster neuer und offizieller Partner im KREISELnetzwerk: Das heißt, die Materialien können von Mitgliedern im Netzwerk zu einem stark vergünstigten Preise bestellt werden.
 - Im ANHANG dieses rundBRIEFs findet Ihr das Angebot. Für die preisvergünstigte Bestellung ist ein Codewort erforderlich, das ab sofort im Mitgliederbereich auf der KREISELwebsite zu finden ist.
- Im Rahmen des KREISELprojekts „1. Klasse. Früh fördern macht Schule“ sind ab sofort zwei LerntherapeutInnen – mit finanzieller Unterstützung von Lernserver und KREISEL – in zwei Schulen tätig, um dort ganz gezielt mit den Materialien des Lernservers Münster mit den Kindern und Lehrkräften zu kooperieren. Dazu werden an dieser Stelle später Erfahrungsberichte veröffentlicht.

Ich freue mich, dass es Prof. SCHÖNWEISS und mir gelungen ist, in so kurzer Zeit diese Zusammenarbeit zu entwickeln. Mit Beginn der Seminare wird auch die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit ausgebaut werden.

Wenn es mit dem Lernen nicht klappt

Mit großer Freude kann ich mitteilen, dass das gleichnamige Buch von DETELEF TRÄBERT und JOCHEN KLEIN ab Ende Februar wieder erhältlich ist! Es gibt eine Neuerscheinung im BELTZ-Verlag zum Preis von 14,95€. Eine Ankündigung im ANHANG.

UND: Wer bis zum 28. Februar das Buch bestellt UND bezahlt, erhält als Dankeschön unseren Haftnotizblock vom KREISELnetzwerk zusätzlich.

Veranstaltungen in HAMBURG und in HEIDELBERG im FEBRUAR

Für Details: AB INS NETZ unter www.kreiselhh.de

HAMBURG

BRIGITTE GLASER	31. Januar	Supervision Dyskalkulie
Dr. JOCHEN KLEIN	13. Februar	Supervision
JAN KWIETNIEWSKI	14. & 15. Februar	Standardisierte Leistungsdiagnostik bei Dyskalkulie
HUGO NEU	21. & 22. Februar	Aktivierung und Stärkung von Selbstsicherheit (Teil der Reihe KINDERTHERAPEUTISCHE INTERVENTIONEN bei Lernproblemen)
HAUKE STEHN	27. & 28. Februar	Hilfen für das schreibauffällige Kind (Teil der Reihe Frühe Förderung)

20. & 21. Februar UND 6. März

Das besondere Seminar

Mit dem Lächeln einer Tigerin - Gesprächspartner gewinnen und überzeugen

Erfolgreiche Gesprächsführung und positive Selbstbehauptung gegenüber dem Gesprächspartner setzt ein Wissen um die verschiedenen psychologischen Verhaltensprofile voraus. Warum reagiert der eine so, der andere so? Wie stelle ich mich auf diese Person ein, ohne meine Persönlichkeit einzuschränken? Der Workshop zeigt den TeilnehmerInnen ihr eigenes Verhaltensprofil auf, sie lernen andere Profile kennen und helfen, das Wissen darüber erfolgreich im (Arbeits-)Alltag umzusetzen.

Mehr Details unter www.kreiselhh.de Seminare Lerntherapie

ZUSÄTZLICHE REIHE - GRUNDLAGEN Integrative Lernförderung & Lerntherapie HAMBURG

Lesen und Schreiben mit allen Kräften unterstützen = 1. Teil des Lehrgangs zur BVL-Zertifizierung
Nächster Beginn in HAMBURG: 14. & 15. März 2009

Aufgrund der großen Nachfrage gibt es einen zusätzlichen Lehrgang. Der nächste Starttermin in HAMBURG wird dann im Herbst 2009 sein.

NEU im Programm

Fr & Sa, 19. & 20. Juni 2009

Das besondere Seminar

Seminar & Supervision Mathematik-Didaktik für Fortgeschrittene

Dieses Wochenende wird eine Kombination aus Supervision und Fortbildung und wird von Gastreferent Prof. WOLFRAM MEYERHÖFER und von BRIGITTE GLASER geleitet.

Prof. MEYERHÖFER hat als Gastprofessor für Mathematikdidaktik an der FU Berlin ein theoriesprachliches Konzept entwickelt, in dem er statt von Rechenschwäche von „nicht bearbeiteten stofflichen Hürden“ spricht. Er war danach Assistenzprofessor in Klagenfurt (Österreich) und ist bis Mai Gastprofessor an der Arcadia University Philadelphia (USA).

Fallgeschichten, Themen und Fragen aus der Gruppe werden fachdidaktisch und supervisorisch bearbeitet – dies bedeutet eine einzigartige Möglichkeit, intensiv vielfältige Sichtweisen zu entwickeln und nach neuestem fachwissenschaftlichen Stand zu beleuchten.

Mit der Anmeldung verpflichten sich die TeilnehmerInnen, spätestens bis zum 4. Juni per e-mail

- ein mathematik-didaktisches Problem
 - einen Fall
 - eine Frage
 - was auch immer

an BRIGITTE GLASER zu schicken.

Der konkrete Ablauf des Wochenendes wird darauf zwischen den beiden Referenten abgestimmt.

BITTE AB SOFORT UND FRÜHZEITIG ANMELDEN

HINWEIS: Herr Prof. MEYERHÖFER wird auch einer der ReferentInnen der 10. KREISELtagung am 31. Oktober & 1. November sein:

Dyskalkulie, Rechenschwäche – ODER WAS?

Die Ausschreibung dazu kommt im nächsten rundBRIEF

HEIDELBERG

Dr. JOCHEN KLEIN

23. Januar

Supervision

Prof. GERHARD LAUTH

30. Januar bis 1. Februar

Verhaltenstherapeutische Interventionen in der Lerntherapie
(Teil der Reihe KINDERTHERAPEUTISCHE INTERVENTIONEN bei Lernproblemen)

MARGARITA KLEIN

14. & 15. Februar

Schätze aus der Vergangenheit für die Lerntherapie nutzen

HINWEIS: Für Ehemalige TeilnehmerInnen der
KREISELausbildung zum Auffrischen zum halben Preis

Dr. THERES STEINER

28. Februar & 1. März

AUCH DIESES IST EIN
BESONDERES SEMINAR!

Lösungsorientiertes Arbeiten mit Kindern und ihren Eltern
Lehrern

(Teil der Reihe KINDERTHERAPEUTISCHE INTERVENTIONEN bei Lernproblemen)

HINWEIS:

- GRUNDLAGEN Integrative Lernförderung & Lerntherapie HEIDELBERG

Lesen und Schreiben mit allen Kräften unterstützen = 1. Teil des Lehrgangs zur BVL-Zertifizierung
Nächster Beginn: 12. September 2009

- ERSTE KREISELtagung in HEIDELBERG am 7. Februar 2009

Noch einmal die Einladung für unsere KREISELtagung in HEIDELBERG. Wir haben inzwischen schon über 60 Anmeldungen vorliegen. Die letzten organisatorischen Schritte laufen! Ich freue mich, neue InteressentInnen am Thema Integrative Lernförderung & Lerntherapie begrüßen zu können! Und natürlich bietet die Tagung für „Ehemalige“ eine gute Möglichkeit, „eher bekannte“ Inhalte und Kontakte aufzufrischen sowie mögliche neue Themen für das eigene Praxisprofil kennen zu lernen.

10 Jahre KREISEL – 9. KREISELtagung – die erste in HEIDELBERG

Der KREISEL veranstaltet erstmals eine Tagung in HEIDELBERG. Bitte verteilt die EINLADUNG an Interessierte Fachkräfte, LehrerInnen und Eltern!

Tagung: Individuelle Förderung – so kann es gut gehen!

Antworten auf sozial- und bildungspolitische Herausforderungen an die Schule

Samstag, 7. Februar 2009 - 10.30 - 18.00 Uhr

HEIDELBERG-Neuenheim: Gemeindehaus der Evangelisch-methodistischen Kirche in der Ladenburger Str. 23 und Heidelberger Pädagogium, Brückenstraße/Ecke Schröderstraße

Vorträge - Bildungs- und sozialpolitische Aspekte

Dr. JOCHEN KLEIN	Integrative Lernförderung: Ganzheitlich und systemisch mit Kind und Umfeld
TIM SCHNEIDER, Lernsever	Bildungspolitische Aspekte des Lernservers
JOACHIM HÖLLER, LVL Hessen	Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs

Workshops - HINWEIS: Es gibt zwei Workshop-Runden – Da einige Workshops schon ausgebucht sind, ab jetzt bitte VIER Wünsche angeben!

WS 1 DOROTHEE KOCH	... im Bereich LRS – Fallbeispiel LRS 2./3. Klasse
WS 2 BIRGIT ANGERER	... im Bereich Dyskalkulie – Fallbeispiel 4./5. Klasse
WS 3 PETRA WILKE	... durch sensomotorische Spiele für Hand, Mund und den ganzen Körper
WS 4 ULLA GRÖTZINGER-ELSER	... wenn Lernprobleme durch ein Screening früh erkannt werden können
WS 5 BETTINA KRUMMECK	... für Jugendliche
WS 6 TIM SCHNEIDER	... mit Hilfe des Lernservers der Universität Münster
WS 7 Dr. JOCHEN KLEIN	... wenn Förderung im Rahmen von Schule stattfindet
WS 8 GISELA BEREND	... bei Schwierigkeiten im Englischen
WS 9 RENATE SELL	... durch eine Intensivmaßnahme
WS 10 DIRK KEIENBURG	... Zappel-Ich?! Förderperspektiven bei Aufmerksamkeitsproblemen aus ganzheitlicher Sicht

Kosten für die Tagung

Tagessatz: 92€

KREISELnetzwerk-TherapeutInnen: 82,80€

Bei GLEICHZEITIGER Anmeldung von ZWEI Personen: 130€

Für Eltern & Elternbeiräte mit der Anmeldung beigefügter Bescheinigung der Schule: 25€

ANMELDUNGEN NOCH MÖGLICH BIS ZUM 4. FEBRUAR 2009

Die ausführliche Ausschreibung im Netz unter www.kreiselhh.de

Ein gutes neues Jahr JOCHEN KLEIN